


GEMEINDEBRIEF

der Mennonitengemeinden Sembach, Kühbörncheshof und Kaiserslautern



„Wisst, dass
ihr erlöst
seid...“.

1. Pe 1,18

GOTT

kennen lernen,
ihn lieben und
mit Freude dienen



Liebe Geschwister und Freunde

Es ist gut, wenn sich Dinge und Fragen in unserem Leben klären, wenn wir nicht länger „im Nebel wandern“. Wir brauchen Gewissheit, einen festen Boden unter den Füßen, Licht auf unserem Lebensweg. Mit Jesus kommt Klarheit und Wahrheit in unser Leben.

Der Glaube an Jesus öffnet uns die Augen für Gottes guten Plan für unser Leben. Wir sind von Gott geschaffen zum Ebenbild Gottes. Wir sind berufen zu einem Leben mit Gott und zum Dienst für Gott. Wir sind für die Ewigkeit gemacht.

Das Schauen auf Jesus öffnet uns auch die Augen für unsere Not. Die Macht der Sünde hat uns fest im Griff. Das Gute, das wir wollen, tun wir oft nicht, und das Böse, das wir nicht wollen, tun wir all zu oft. Die Folgen hat Hermann Hesse treffend in seinem Gedicht beschrieben: „Seltsam im Nebel zu wandern...kein Mensch kennt den andern, jeder ist allein.“ Die Sünde trennt uns von Gott und voneinander.

Doch wir bleiben nicht dabei stehen. Jesus hat mit seinem Tod am Kreuz und durch seine Auferstehung die Macht der Sünde und des Todes überwunden. Das feiern wir in den nächsten Wochen. Jesus macht uns frei. Er schenkt uns neues Leben. Er nimmt uns wieder mit hinein in die

Gemeinschaft des Vaters, des Sohnes, des Heiligen Geistes und seines Volkes. Er heilt, was uns zerbrochen ist und durchbricht die Mauern der Einsamkeit. Er ist der gute Hirte, der uns nach Hause bringt. Welch ein Unterschied zwischen dem Gedicht von Hermann Hesse und dem Psalm 23!

Unser Glaube an Jesus darf fest werden. Unsere schwankenden Herzen dürfen festen Grund finden. Durch den Glauben an Jesus, den Retter, entsteht in uns die Gewissheit: Wir wissen, dass wir erlöst sind mit dem teuren Blut Christi, dem Blut eines unbefleckten und unschuldigen Lammes (1.Pe 1,18.19). ER hat alles, was zu unserem Heil und unserer Erlösung notwendig war, vollbracht. Und das Gute ist: „Er hat auch an mich gedacht, als er rief: es ist vollbracht.“

Lasst uns in tiefer Dankbarkeit und großer Freude unsere Erlösung feiern.

Herzliche Grüße,

Herbert Hege

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

März

08. **Magda Schneider**, Kaiserslautern, 71 Jahre
12. **Hans Eymann**, Winnweiler, 87 Jahre
13. **Paul Blickensdörfer**, Winnweiler- Hochstein, 90 Jahre
15. **Gerda Weber**, Kühbörncheshof, 74 Jahre
23. **Erna Scheffler**, Wuppertal, 90 Jahre

April

5. **Cornelius Eymann**, Kaiserslautern, 86 Jahre
25. **Reinhard Ens**, Wilgartswiesen, 77 Jahre
29. **Hildegard Ledig**, Mehlingen, 89 Jahre

Wir wünschen allen von Herzen Gottes Segen im neuen Lebensjahr!

Geburtstage ab 60

Auf mehrfachen Wunsch möchten wir ab dem nächsten Gemeindebrief die Geburtstage nicht wie bisher ab 70 Jahren, sondern schon ab 60 Jahren veröffentlichen.

Wir nahmen Abschied

Elvira Ediger geb Loewen,
Kühbörncheshof

* 07.09.1929 † 07.12.2011

Anneliese Pauls geb. Schlau,
Kaiserslautern

* 10.07.1935 † 04.02.2012

Termine

März:

03. ASM-Mitgliederversammlung Weierhof
- 09.-10. Wochenende mit Tim Geddert in Sembach
- Ab 18. Sinnenpark Ostergarten, Küh'hof
- 19.-25. Fastenwoche in Lachen-Speyerdorf
27. Seniorentreffen Sembach
- 31.-07.04.: „Life impact“ - Jüngerschaftsseminar ab 17

April:

15. Gemeindeversammlung Küh'hof
17. Seniorennachmittag Küh'hof
22. Gemeindeversammlung Sembach
30. Oaseabend für Frauen in Sembach

Mai:

15. Offener Abend in Sembach
22. Seniorentreffen Sembach
- 22.-25. ökum. Bibeltage in Mehlbach
27. gem. Gottesdienst in der Weidenkirche (Pfingsten)
28. Ökum. Gottesdienst Katzweiler

Juni:

12. Seniorentreffen Küh'hof
- 23.-24. Konzert mit Colledgechor

Klausurtag Sembach

Unter der Frage: „Sind wir uns selbst genug?“ kamen rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum diesjährigen Klausurtag zusammen.

Anja Taubenreuther hatte sich intensiv anhand des Buches „Wachsen“ von WillowCreek auf das Thema vorbereitet. Weiterkommen, im Glauben wachsen, zu christuszentrierten Jüngerinnen und Jüngern heranwachsen – das wurde uns als Ziel vor Augen gestellt. Wir tauschten uns aus über Fragen wie „Wo stehen wir?“ und „Wo wollen wir hin?“ und „Was bringt uns weiter?“. Gemeinsam haben wir Stufen des geistlichen Wachstums angeschaut und Mittel und Wege zum geistlichen Wachstum kennen gelernt. Das Thema soll uns im Laufe des Jahres weiter beschäftigen. Danke, Anja!

Die Mitarbeitersituation im Kindergottesdienst, Teenkreis und in der Jugend hat uns ebenfalls beschäftigt. Bitte betet um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und um ein Zusammenwachsen von Kindern, Jugendlichen und Gemeinde. Wir sind offen für eine/n Praktikantin/en und beten, dass Gott uns jemand zeigt, der zu uns passt.

Unser Vorsitzender, Günter Wagenhäuser, hat um eine Pause in seinem Dienst gebeten. Um die Arbeit und Verantwortung auf breitere Basis zu stellen, werden wir abwechselnd zu den Vorstandssitzungen

zweimonatlich einen erweiterten Mitarbeiterkreis einberufen, in dem die wesentlichen Fragen des Gemeindelebens besprochen und Aufgaben verteilt werden sollen.

Der Klausurtag hat uns durch die engagierte Beteiligung vieler sehr ermutigt. Mit der Jahreslosung: „Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig“ gehen wir zuversichtlich vorwärts.(s) ■

Der dritte Sonntag im Monat

Manchmal ist es möglich, „aus der Not eine Tugend zu machen“.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Kindergottesdienst sehen sich zur Zeit nicht in der Lage, an allen Sonntagen ein Extra-Programm für Kinder anzubieten. Deshalb wollen wir ab Monat März versuchen, die Kinder unserer Gemeinde mehr in den „normalen“ Gottesdienst einzubinden. Wir dachten, dass sich dafür am besten jeweils am 3. Sonntag im Monat eignet.

Dieser Gottesdienst wird in Zukunft besonders familienfreundlich gestaltet, mit einer kürzeren Predigt, mit Anpielen und auch insgesamt etwas kürzerer Dauer. Es findet an diesem Sonntag kein gesonderter Kindergottesdienst statt. Die ganze Familie kann so zusammen den Gottesdienst feiern. Wir können diesen Sonntag auch verstärkt dazu

nutzen, Freunde, Gäste und Familien einzuladen. Nach dem Gottesdienst ist Zeit zum Austausch beim Stehkafee.

Wir freuen uns auf die gemeinsamen Gottesdienste mit Kindern, Teenagern, Jugendlichen und Erwachsenen!(s) ■

Gemeindeversammlung Sembach

Unsere ordentliche Gemeindeversammlung wird am Sonntag, 22. April um 9.30 Uhr in der Kirche stattfinden. Anschließend wollen wir im Gemeindehaus gemeinsam zu Mittag essen.

Neben den Rechenschafts- und Kassenberichten aus den Arbeitsbereichen unserer Gemeinde sind wir gespannt auf den Stand der Baufinanzierung und die weiteren, anstehenden Entscheidungen für unseren Neubau. Wir werden über Grundstücksfragen und Ausgleichsfläche beraten und entscheiden, den Jahresplan gemeinsam anschauen und unsere Vision schärfen. Die konkrete Tagesordnung wird mit einem Berichtsheft Anfang April ausgeteilt bzw. verschickt. Wir freuen uns, wenn möglichst alle dabei sind.(s) ■

Seniorentreffen in Sembach

Der nächste Nachmittag für Senioren ab 60 Jahren findet am Dienstag, 27. März um 14.30 im Gemeindehaus in Sembach statt.

Anhand von Bildern wollen wir der Botschaft des bekannten „Isenheimer Altars“ von Matthias Grünewald nachspüren und Menschwerdung, Leiden, Sterben und Auferstehen Jesu für uns lebendig werden lassen.(s) ■



Frauenoasenabend

Der Frauenoasenabend findet wieder am 30.4.2012 ab 19:30 Uhr statt, das Thema ist noch nicht bekannt.

Alle interessierten Frauen sind herzlichst dazu eingeladen.(s) ■

Weidenkirche

Auch dieses Jahr wollen wir wieder mit unserer Gemeindegruppe einen gemeinsamen Gottesdienst in der Weidenkirche auf dem Kaiserberg in Kaiserslautern feiern.

Allerdings konnten wir nicht den ersten Sonntag im Mai bekommen, sondern den Pfingstsonntag. Wir werden also Pfingsten gemeinsam bei hoffentlich schönem Wetter am 27. Mai um 11 Uhr in der Weidenkirche feiern.

Merkt euch den Termin bitte so vor! (g) ■

Royal Ranger News

Im Team der RR hat sich personell einiges verändert. Das Leitungsteam besteht zur Zeit aus folgenden Personen: Oliver Taubenreuther (Stammleiter), Herbert Hege (Teamleiter einer Jungengruppe von 9 - 12 Jahren) zusammen mit Robin Louis als Teamhelfer, Katharina Haag (Teamleiterin einer Mädchengruppe von 12 - 15 Jahren), Johanna Haag (Teamleiterin einer Mädchengruppe von 12 - 15 Jahren), Sven Dehn (Teamleiter einer Jungengruppe von 12 - 15 Jahren), Vladi Schuck (Juniorleiter einer Jungengruppe von 15 - 18 Jahren) mit Andreas Schuck als Teamhelfer, Anja Taubenreuther (Teamleiterin einer Mädchengruppe von 9-12 Jahren) mit Martina Burckhardt als Teamhelferin.

Momentan sind ca. 30 Kinder in unserem Stamm. Im Frühjahr wird Katharina evtl. den Stamm verlassen, da sie Abitur macht und danach studieren wird. Wir bitten um Gebet für eine Teamleiterin. Ein Wachstum des Stammes wäre erwünscht, auch hierzu brauchen wir Gebet vor allem um weitere Mitarbeiter.

Jeden Freitag haben die Kinder und Jugendliche viel Spaß mit ihren Leitern. Es werden verschiedene Sachen gemacht wie Schlittenfahren, Feuer machen, Kochen und Essen, Spiele spielen, Knoten lernen, Erste Hilfe, Lieder singen, beten und in der Bibel lesen, Quatsch machen,

Probleme besprechen, basteln und noch vieles mehr. Die Kinder und Jugendlichen werden für das Camp vorbereitet, dass in den Sommerferien stattfinden wird. Ein Höhepunkt im Jahr. Einzelne Gruppen treffen sich auch mal mit einem anderen Stamm. Ihr seht, es ist eine große Vielfalt. Wir brauchen eure Unterstützung im Gebet und dafür sind wir sehr dankbar.

Termine

Stammtreff ist am 02.03., am 09.03. findet wegen der Ferien kein Stammtreff statt.

Am 31.03.2012 werden wir beim Real Markt im Pfalz Center in Kaiserslautern eine „Einpackaktion“ durchführen. Genauere Informationen bekommt Ihr im März mitgeteilt.

Schon mal zum Vormerken: Unser Sommercamp dieses Jahr findet vom 01. bis 06. Juli 2012 statt. Das ist die erste Woche der Sommerferien. Bitte berücksichtigt das in eurer Urlaubsplanung, damit alle Sembacher Rangers teilnehmen können. Der Campplatz liegt am Marbachstausee im Odenwald. Es nehmen noch einige weitere Stämme aus unserer Region teil und wir haben dort die tolle Möglichkeit zu schwimmen. Genauere Informationen bekommt Ihr noch.

Homepage

Wir haben eine neue Homepage: <http://rr302.jimdo.com> (s) ■

Gemeindeversammlung Kühbörncheshof

Am 15. April findet um 9.30 unsere ordentliche Gemeindeversammlung statt.

Neben den Rechenschaftsberichten aus den Arbeitsbereichen unserer Gemeinde wollen wir uns mit unserer Finanzsituation, der Jahresplanung und der möglichen Umgestaltung unseres Kirchenraumes beschäftigen. Anschließend wollen wir gemeinsam zu Mittag essen und so einen Tag der Gemeinschaft genießen.

Wir würden uns freuen, wenn alle Gemeindeglieder, Ehepartner und unsere Gäste dabei sein könnten. (k) ■

Sinnenpark Ostergarten

Zum fünften Mal wollen wir das Passions- und Ostergeschehen für alle Sinne erfahrbar machen.

Vom 18. März bis 09. April werden die Räume in Heiner Egers Anwesen zum Schauplatz für die letzten Tage im Leben Jesu. Ab Ende Februar begannen die ersten Aufbauarbeiten. Wir sind da noch offen für Helferinnen und Helfer. Meldet Euch bei Willi Ediger 06301/31238. Auch für Führungen, die Rolle des Königs und das Herrichten des Passamahls bei den Führungen brauchen wir noch Leute.

Wir beten, dass wieder viele Menschen von der Heilsbotschaft Jesu berührt und erlöst werden. Wir dürfen die Überbringer der frohen

Botschaft sein. Ladet Menschen ein, geht mit ihnen durch den Ostergarten und habt Teil an der Freude. (k) ■

Klausurtag Kühbörncheshof

Wir haben es dieses Jahr (noch) nicht geschafft, einen ganzen Klausurtag zu haben. Dafür haben wir eine erweiterte Vorstandssitzung gehabt, bei der wir den Jahreskalender angeschaut und einige Gemeindeaktivitäten geplant haben.

Es hat gut getan, im größeren Kreis zu planen. (k) ■

Seniorentreffen Kühbörncheshof

Am Dienstag, 14. April findet um 14.30 Uhr unser nächster Nachmittag für Senioren ab 60 Jahren statt.

Mit geistlichen Impulsen, gemeinsamem Singen und spielerischen Aktivitäten wollen wir einen fröhlichen, anregenden Nachmittag verbringen. Kommt und bringt andere mit! (k) ■

Gottesdienste und andere Veranstaltungen März / April 20

Datum	Sembach	Kaiserslautern
Do. 01.03.	20 Uhr Bibelstunde	
So. 04.03.	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit: Klaus Tittnags; Kollekte: Baukonto	10:30 Uhr Oase am Mittagessen
Mi. 07.03.		
Fr. 09.03. u. Sa. 10.03.	jeweils Bibelabende mit Tim Geddert in der Kirche in 19 Uhr Sembach	
So. 11.03.	10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit: Herbert Hege; Kollekte: Friedenskomitee	10:30 Uhr Oase am
Mi. 14.03.		
Do. 15.03.	20 Uhr Bibelstunde	
So. 18.03.	10 Uhr Gottesdienst mit Stehkafee mit: Kurt Höfli; Kollekte: Löwenfonds	10:30 Uhr Oase am
Mi. 21.03.		
So. 25.03.	10 Uhr Gottesdienst mit: Gudrun Diehl; Kollekte: Trauerhaus Obersülzen 19 Uhr Lobpreisabend	10:30 Uhr Oase am
Mi. 28.03.		
Do. 29.03.	20 Uhr Bibelstunde	
So. 01.04.	10 Uhr Gottesdienst mit: Herbert Hege; Kollekte: Baukonto	10:30 Uhr Oase am
Do. 05.04. Grün- donnerstag	19:30 Uhr Führung für die Gemeinde durch den Ostergarten mit anschließendem Zusammensein	
Fr. 06.04. Karfreitag	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit: Herbert Hege; Kollekte: Mission	10:30 Uhr Oase am
So. 08.04. Ostern	10 Uhr Gottesdienst mit: Kerstin Winkler; Kollekte: Jugendwerk	10:30 Uhr Oase am Osterfrüh
Mi. 11.04.		
Do. 12.04.	20 Uhr Bibelstunde	
So. 15.04.	10 Uhr Gottesdienst mit Stehkafee mit: Simon Ediger; Kollekte: Gemeinde	10:30 Uhr Oase am
Mi. 18.04.		
So. 22.04.	10 Uhr Gemeindeversammlung mit: Herbert Hege; Kollekte: Gemeinde 19 Uhr Lobpreisabend	10:30 Uhr Oase am
Mi. 25.04.		
Do. 26.04.	20 Uhr Bibelstunde	
So. 29.04.	10 Uhr Gottesdienst mit: Klaus Tittnags; Koll.: Missionsprojekt Westpfalz	10:30 Uhr Oase am

	Kühbörncheshof	Datum
		Do. 01.03.
Sonntag mit sen	<i>10 Uhr</i> Gottesdienst <i>mit:</i> Petra Diehl-Heid; Kollekte: Gemeinde	So. 04.03.
	<i>19:30 Uhr</i> Bibelstunde	Mi. 07.03.
	<i>jeweils</i> Bibelabende mit Tim Geddert in der Kirche in <i>19 Uhr</i> Sembach	Fr. 09.03. u. Sa. 10.03.
Sonntag	<i>10 Uhr</i> Gemeinsamer Gottesdienst <i>mit:</i> Herbert Hege; Kollekte: Friedenskomitee	So. 11.03.
	<i>19:30 Uhr</i> Bibelstunde	Mi. 14.03.
		Do. 15.03.
Sonntag	<i>10 Uhr</i> Gottesdienst <i>mit:</i> Herbert Hege; Kollekte: Löwenfonds	So. 18.03.
	<i>19:30 Uhr</i> Bibelstunde	Mi. 21.03.
Sonntag	<i>10 Uhr</i> Gottesdienst mit Stehkafee <i>mit:</i> Willi Ediger; Kollekte: Gemeinde	So. 25.03.
	<i>19:30 Uhr</i> Bibelstunde	Mi. 28.03.
		Do. 29.03.
Sonntag	<i>10 Uhr</i> Gottesdienst <i>mit:</i> Kurt Höfli; Kollekte: Baukonto	So. 01.04.
	<i>19:30 Uhr</i> Führung für die Gemeinde durch den Ostergarten mit anschließendem Zusammensein	Do. 05.04. Grün- donnerstag
Sonntag	<i>10 Uhr</i> Gottesdienst mit Abendmahl <i>mit:</i> Willi Ediger; Kollekte: Mission	Fr. 06.04. Karfreitag
Sonntag mit ststück	<i>10 Uhr</i> Gottesdienst <i>mit:</i> Herbert Hege; Kollekte: Phil und Maria Minnich	So. 08.04. Ostern
	<i>19:30 Uhr</i> Bibelstunde	Mi. 11.04.
		Do. 12.04.
Sonntag	<i>9:30 Uhr</i> Gemeindeversammlung <i>mit:</i> Herbert Hege; Kollekte: Gemeinde	So. 15.04.
	<i>19:30 Uhr</i> Bibelstunde	Mi. 18.04.
Sonntag	<i>10 Uhr</i> Gottesdienst mit Stehkafee <i>mit:</i> Simon Ediger; Kollekte: Thomashof	So. 22.04.
	<i>19:30 Uhr</i> Bibelstunde	Mi. 25.04.
		Do. 26.04.
Sonntag	<i>10 Uhr</i> Gottesdienst <i>mit:</i> Herbert Hege; Kollekte: Jugendwerk	So. 29.04.

Sonntage im Kirchenjahr

Im Laufe der Kirchengeschichte haben sich christliche Feste und dafür vorgesehene Sonntage zu dem sogenannten Kirchenjahr entwickelt.

Am bekanntesten sind die Advents- und Weihnachtszeit und die Passions- und Osterzeit. Fast alle Christen orientieren sich in ihrem gemeindlichen Leben an den Festen des Kirchenjahres, das viele Übereinstimmungen, aber auch ein paar Abweichungen zwischen den evangelischen, den katholischen und den orthodoxen Kirchen kennt.

In der Passions- und Fastenzeit werden uns die folgenden Sonntage begegnen:

Invokavit: „**Er ruft** mich **an**, darum will ich ihn erhören“. Psalm 91,15

Reminiszere: „**Gedenke, Herr**, an deine Barmherzigkeit“. Psalm 25,6

Okuli: „**Meine Augen** sehen stets auf den Herrn“. Psalm 25,15

Lätare: „**Freuet euch** mit Jerusalem“ Jesaja 66,10

Judika: „**Gott, schaffe** mir **Recht!**“ Psalm 43,1

Palmsonntag: Erinnerst an den Einzug Jesu in Jerusalem

Die lateinischen Namen der Sonntage leiten sich aus den zum Einzug in den Gottesdienst gesprochenen Bibelworte ab und greifen die lateinischen Anfangsworte des jeweiligen Bibelverses auf. Die deutsche Bedeutung ist hier fett gedruckt.

(Quelle: Wikipedia)

Das Alte Testament spricht zu uns

Tim Geddert, Professor für Neues Testament am Biblisch-theologischen Seminar der Mennoniten-Brüder in Fresno, Kalifornien, wird am 9. und 10. März für zwei Tage zu uns kommen.

Er wird in seinen Vorträgen in der Kirche in Sembach den „roten Faden“ zwischen Altem und Neuem Testament aufzeigen und uns biblische Zusammenhänge für uns heute erklären. Folgende Themen wird Tim aufgreifen:

Freitagabend, 19.30 Uhr

- Schöpfungsauftrag und unser Platz in Gottes Welt
- Gesegnet, um ein Segen zu sein
- Erwählung und Erschaffung eines Gottesvolkes

Samstagabend, 19.30 Uhr

- Ein Glaubensvolk sein: Im Bund mit Gott leben
- Leitung unter dem Volk Gottes – Perspektiven aus AT und NT
- Das Volk Israel und die Gemeinde Jesu

Am Samstag wird Tim tagsüber noch ein Seminar für unsere Jüngerschaftsschule halten, das für alle Interessierten offen ist. Näheres auf den Einladungen, die in den Gemeinden ausliegen.

Wir wollen diese Tage nutzen, um an den Fundamenten unseres geistlichen Lebens zu bauen und fester verwurzelt zu werden in unserem Herrn Jesus Christus.(g) ■

Gemeinsamer Frauenkreis

Liebe Frauen der Gemeinden Kühbörncheshof, Sembach und Kaiserslautern, liebe Freundinnen, unser Frauenkreis lädt auch im neuen Jahr 2012 ein zu Begegnung, Gespräch, gemütlichem Beisammensein bei Plätzchen und Tee, Eis im Sommer und Bratäpfeln im Winter. Wir hören Ausführungen über ein Thema, z.B. Frauen in der Bibel oder Vorträge von verschiedenen Tagungen, was immer eine gute Anregung für Gespräche und Austausch ist.

Wir beten für unsere Gemeinden, für Kranke und für unsere Missionare. Wir kochen an einem Abend miteinander und laden uns gerne Gäste ein. Museumsbesuch, Spaziergang, Führung im Japanischen Garten und ein Ausflug, das sind nur einige Programmpunkte aus 2011.

Die Planung unserer Aktivitäten für das gerade begonnene Jahr erfolgt im Februar.

Wer möchte noch gerne dabei sein? Seid ganz herzlich eingeladen.

Die Termine sind jeweils der 1. Dienstag im Monat, zur Winterzeit (Februar, März, November und Dezember) 15 bis 17 Uhr zur Sommerzeit (April bis Oktober) 19 bis 21 Uhr.

Treffpunkt: bei Irntraut Schmitt, Mehlingen, Klosterstraße 1.

Wir freuen uns auf jede Teilnehmerin.

Der Frauenkreis

Impressum

Herausgeber: Mennonitengemeinden Sembach, Kühbörncheshof, Kaiserslautern

Redaktion:

Herbert Hege (verantwortlich für den Inhalt); Oliver Höfli, (Layout und Herstellung), e-mail: DuOHoeffli@kabelmail.de

Auflage: 500 Exemplare

Druck: www.druckerei-kutas.de

Redaktionsschluß nächste Ausgabe:

6. April 2012

Pastor: Herbert Hege, Bornstraße 7, 67678 Baalborn, Tel. & Fax: 06303/4741, e-mail: HerbertHege@t-online.de

Gemeinde Sembach

Kirche: Friedhofstraße

Gemeindehaus: Hauptstr. 7, Sembach

1. Vorsitzender: Günter Wagenhäuser, Enkenbach, Tel.: 06303/4546, e-mail: g.wagenhaeuser@gmx.de

Rechner: Stephan Wohlgemuth, Waldfishbach-Burgalben, Tel.: 06333/775637, e-mail: sostwohlgemuth@aol.com

Gemeindekonto: Nr. 985 218, Kreissparkasse Kaiserslautern BLZ 540 502 20

Baukonto: Nr. 117390, Kreissparkasse Kaiserslautern BLZ 540 502 20

Blog:

mennonitengemeinde-sembach.blogspot.com

Gemeinde Kühbörncheshof

1. Vorsitzender: Willi Ediger, Kühbörncheshof, Tel.: 06301/31238, e-mail: WilliEdiger@gmx.de

Rechnerin: Margit Eymann, Tel.: 0631/44626, e-mail: margit.eymann@gmx.de

Gemeindekonto: Nr. 904 128, Kreissparkasse Kaiserslautern BLZ 540 502 20

KiTa-Konto: Nr. 532010, Kreissparkasse Kaiserslautern BLZ 540 502 20

Missionsprojekt Westpfalz

Elim-Zentrum: Bruchstr. 13, 67655 Kaiserslautern, Tel.: 0631/36139791

Westpfalzkonto: Nr. 104 620, Kreissparkasse Kaiserslautern BLZ 540 502 20

Konto FSJ: Nr. 510 206, Kreissparkasse Kaiserslautern, BLZ 540 502 20

Im Internet: www.Gott-kennen.de

Sembacher Bauinfos

„Voll Vertrauen Gottes Reich bauen“!

Neulich am Bau...

„Wir haben eine tolle Gemeinschaft am Bau.“ „Es geht nicht nur ums Schaffen, sondern wir haben richtig Zeit miteinander zu reden, uns auszutauschen über dies und jenes.“ Solche und ähnliche Sätze höre ich immer wieder, wenn vom „samstäglichen Einsatztrupp“ die Rede ist, der zu 99% aus Männern besteht. Und ich als Frau empfinde dann so etwas wie Bewunderung oder vielleicht auch ein bisschen Neid auf diese innige Gemeinschaft. Denn ich tausche mich ja auch gerne aus und erzähle oft hundertmal von meinem Freud und Leid, meistens natürlich anderen Frauen. Manchmal zum Leidwesen meines Mannes...

Aber lassen wir die „unheiligen“ Gefühle wie beispielsweise Neid beiseite. Um was geht es hier? Was bewegt mich, wenn ich diese Bauberichte höre? Dieser Wunsch nach enger Gemeinschaft zeichnet uns Christen doch aus, oder?! Sicher darf Gemeinde ein Ort des Dienens, des miteinander Arbeitens für die Sache des Herrn sein. Aber Kirche Jesu heißt doch auch zuhause ankommen, oder? Als ich mich damals Jesus zuwandte,

ihm mit 20 Jahren mein Leben überließ, damit er es neu machen kann, sagten mir Christen, ich sei nun „in die Familie Gottes“ hineingeboren. Und ich habe Gemeinde auch tatsächlich so erlebt. Vielleicht auch deswegen, weil meine eigene Herkunftsfamilie damals dem Glauben sehr ablehnend gegenüber stand. Ich fand die Vorstellung toll, so viele „Väter, Mütter, Brüder und Schwestern“ in Christus gefunden zu haben.

Natürlich bin ich nun nicht mehr 20 (schade eigentlich...) und lebe einen ganz anderen Lebensabschnitt als damals. Ich stelle fest, wie furchtbar beschäftigt ich bin. Aber diese Sehnsucht nach Gemeinschaft mit anderen Christen, mit ihnen Freuden und Leiden zu teilen, ist nach wie vor da. Gott sei Dank erlebe ich nach wie vor diese Zeiten, in denen mir das Herz „brennt“ oder „warm wird“ wie den Jüngern damals, als sie Jesus auf dem Weg nach Emmaus begegneten. Ich registriere jedoch eine leichte „Unterversorgung“ in meinem Leben. Sollte ich deswegen auch auf den samstäglichen Bau gehen? Warum nicht, das ein oder andere Mal. Aber dieser Bau ist irgendwann auch abgeschlossen und dann stellt sich

Baukonto Gemeindezentrum Sembach:

**Mennonitengemeinde Sembach, Konto-Nr. 117390,
Kreissparkasse Kaiserslautern, BLZ 540 502 20**

die Frage erneut. Ich selbst kann viel dazu beitragen, dass die „Temperatur“ unserer zwischenmenschlichen Beziehungen in der Gemeinde höher steigt. Ich kann anfangen mich für den anderen zu interessieren, für ihn zu beten, für ihn da zu sein, mir für ihn Zeit zu nehmen. Denn „wohin sonst sollten wir gehen“, sagt ein Lied, das wir singen und damit ist in erster Linie Jesus gemeint, aber in zweiter Linie interpretiere ich das nun auch so, dass mein Nächster im Herrn gemeint ist. Wo darf ich mich fallen lassen, ich selbst sein, meine Masken und meine Anspannung ablegen, als im Kreis meiner Familie, der Familie des Herrn?

Wir stehen vor der Herausforderung unseren Bau fertigzustellen. Vielleicht kann ich, können wir uns neu dazu ermutigen lassen, wenn wir an diese „Familie Gottes“ denken. Werden wir letztendlich unsere Gemeinschaft (manche träumen von einem Café o.ä.) nicht intensivieren können, wenn wir richtig tolle Räumlichkeiten dazu haben? Und dann geht es doch auch darum Menschen in die Gemeinde einzuladen (eben in „einladende“ Räume), die bisher ganz weit weg von Jesus waren?

In diesem Sinn will ich mich, wollen wir uns neu begeistern und anzünden lassen den Bau fortzuführen, miteinander, in Liebe, Ehrlichkeit und Gemeinschaft!

Barbara Sos

Spendenbriefaktion

Anfang Dezember haben wir einen Spendenbrief an ca. 350 Freunde und Gönner unserer Gemeinde geschickt

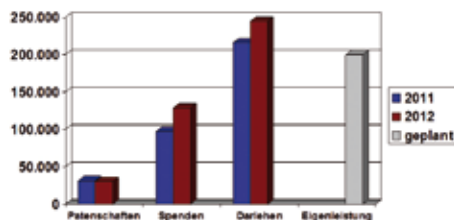
Nun haben wir die eingegangenen Überweisungen vom 8.12.11 bis 12.01.12 durchgesehen und erfreut festgestellt, dass ca. EUR 6.400,- eingegangen sind. Insgesamt haben wir in dieser Zeit ein Spendenaufkommen von ca. EUR 15.000,- zu verzeichnen, also auch EUR 8.600,- aus unserer Gemeinde.

Um die Weihnachtszeit wird natürlich am meisten gespendet. Zur Information: alle Spenden von April 2011 bis Januar 2012 belaufen sich auf einen Betrag von ca. EUR 32.000,-. Vielen Dank an alle Spender.

P.S.: Denkt daran, Spenden sind steuerlich absetzbar. Falls nicht automatisch eine Spendenquittung kommt, wendet euch an uns (Bauteam Finanzen).

„Vier Säulen“ für unser Gemeindezentrum

Stand: 31. Januar 2012



Die Säulen zeigen das Anwachsen unserer Finanzen seit 2009 (Kollekten inbegriffen).

	bis April 2011	Jan. 2012
Säule 1: PATENSCHAFTEN	jährlich 31.000 €	30.002 €
Säule 2: SPENDEN	insgesamt 97.900 €	129.988 €
Säule 3: DARLEHEN	insgesamt 216.000 €	245.000 €
Säule 4: EIGENLEISTUNG		

Der Startschuss für den europaweit übertragenen Satellitengottesdienst ProChrist 2013 ist gefallen: Hauptaustragungsort der sowohl räumlich als auch konfessionell weit reichenden Veranstaltung wird Stuttgart. Das beschlossen die Mitglieder des Vereins ProChrist.

Vonderbaden-württembergischen Landeshauptstadt aus soll vom 3. bis 10. März 2013 das Abendprogramm an voraussichtlich über 1.000 Orte und Hauskreise gesendet werden. ProChrist 2013 könnte für unsere Region im neuen Gemeindezentrum stattfinden.

Wir laden ein... Treffpunkte während der Woche

Sembach:

Bibelstammtisch: Mo., 19³⁰ Uhr, Kontakt: Dirk Höfli, 0631/8425650

HK Sembach: Di., 20 Uhr, Kontakt: Hannelore Hege, 06303/807336

HK Mehlingen: 14-tägig Mo., 20 Uhr, Kontakt: Peter Höfli, 06303/6425

HK 'euangelion': 14-tägig, Di., 20 Uhr, Kontakt: Astrid Müller, 06303/87300

HK Winnweiler: 14-tägig, Fr., 20 Uhr, Kontakt: Margit und Christoph Penner, 06302/924242

Gebetsabend: Jd. 2. So. im Monat, von 20 - 21 Uhr im Gemeindehaus

Kindergottesdienst: Parallel zu den Gottesdiensten im Gemeindehaus

Bibelkreis: 14-tägig Do., 20 Uhr im Gemeindehaus, Kontakt: Kurt Höfli, 06302/1705

Kühbörncheshof:

Bibelstunde: Jeden Mi., 19³⁰ Uhr in der Kirche. Kontakt: Herbert Hege, 06303/4741

Kaiserslautern:

HK Kaiserslautern I: Di., 20 Uhr, Kontakt: Gudrun Diehl, 0631/3615780

HK Kaiserslautern II: Fr., 20 Uhr, Kontakt: Thomas Gärtner, 0631/3619693

HK im Elim-Zentrum: Do., 20 Uhr, Kontakt: Mike Lotvola, 0631/36139793

HK bei Anna Gossen: Mi., 19 Uhr, 0631/4140912

Gemeindegruppe:

Frauenkreis: Jeden ersten Di. im Monat um 19³⁰ Uhr bei Irmtraut Schmitt in Mehlingen

Royal Rangers, christl. Pfadfinder: Fr., 17 - 19 Uhr im Gemeindehaus in Sembach, Kontakt: Oliver Taubenreuther, 06303/7595

Teenkreis/Glaubensunterweisung: Jeden Do. von 16:30 bis 18:15 Uhr im Gemeindehaus in Sembach

Jugendkreis: Jeden Fr. um 20 Uhr im Gemeindehaus in Sembach; 06303/807336

(HK = Hauskreis)



Liebe Gemeinden

Ich möchte euch an einem kleinen, persönlichen Rückblick teilhaben

lassen. Im Februar bin ich fünf Jahre hier in Kaiserslautern. In dieser Zeit bin ich drei Mal umgezogen, habe vier Jahre Wohngemeinschaft mit vielen, sehr unterschiedlichen Menschen im Elim-Zentrum erlebt. Ich habe verschiedene Menschen kennen gelernt, einige Leute auf ihrem Weg ein Stück begleitet und lernen müssen, Menschen auch wieder gehen zu lassen.

Das Gebet hat in meinem Leben einen anderen Stellenwert bekommen. Ich habe hier viele Gebetszeiten erlebt und auch gesehen, wie Gott Gebete erhört und Menschen und Situationen verändert. In diesen fünf Jahren hat Gott aber auch an mir persönlich gearbeitet. Er hat mir Dinge in meinem Leben gezeigt, hat mir geholfen meine Grenzen wahr zu nehmen und damit umzugehen, hat mich verändert und in der Beziehung zu ihm wachsen lassen. Ich erlebe immer wieder neue Herausforderungen, aber auch wie Gott mir in diesen Zeiten hilft. Ich lerne gelassener mit Situationen und Menschen umzugehen. Er ist der zuverlässige Vater, ein aufmerksamer Freund und liebevoller Begleiter in meinem Leben.

Vielen Dank, dass ich hier sein darf. Danke für eure Begleitung

und Unterstützung und dass wir gemeinsam am Reich Gottes arbeiten. Ich bin gespannt, wie es in den nächsten Jahren hier weiter geht!

Anna Gossen

Liebe Anna,

der Dank liegt ganz auf unserer Seite! Du bist ein echter Segen und eine große Bereicherung für unsere Gemeinde- und Missionsarbeit. Wir freuen uns auf die nächsten Jahre mit Dir! (kl) ■

Spendenprojekt Juwe

Mit unseren Kindergottesdienstkindern haben wir in den vergangenen Monaten durch verschiedene Aktionen Geld gesammelt und konnten so das Spendenprojekt vom Juwe mit 11 gefüllten Ranzen unterstützen.

Wir bedanken uns bei allen, die durch ihre Spende mitgeholfen haben. Das Packen der Ranzen hat riesig Spaß gemacht.

KiGo-Team



IM NEBEL

SELTSAM, IM NEBEL ZU WANDERN!
EINSAM IST JEDER BUSCH UND STEIN,
KEIN BAUM SIEHT DEN ANDERN,
JEDER IST ALLEIN.

VOLL FREUNDEN WAR MIR DIE WELT,
ALS NOCH MEIN LEBEN LICHT WAR;
NUN, DA DER NEBEL FÄLLT,
IST KEINER MEHR SICHTBAR.

WAHRlich, KEINER IST WEISE,
DER NICHT DAS DUNKEL KENNT,
DAS UNENTRINNBAR UND LEISE
VON ALLEN IHN TRENNT.

SELTSAM, IM NEBEL ZU WANDERN!
LEBEN IST EINSAMSEIN.
KEIN MENSCH KENNT DEN ANDERN,
JEDER IST ALLEIN.

Hermann Hesse



DER HERR IST MEIN HIRTE

„DER HERR IST MEIN HIRTE,
MIR WIRD NICHTS MANGELN.
ER WEIDET MICH AUF EINER GRÜNEN AUE UND
FÜHRET MICH
ZUM FRISCHEN WASSER.

ER ERQUICKET MEINE SEELE.
ER FÜHRET MICH AUF RECHTER STRASSE
UM SEINES NAMENS WILLEN.

UND OB ICH SCHON WANDERTE IM FINSTERN
TAL, FÜRCHTE ICH KEIN UNGLÜCK; DENN DU
BIST BEI MIR,
DEIN STECKEN UND STAB TRÖSTEN MICH.

DU BEREITEST VOR MIR EINEN TISCH
IM ANGESICHT MEINER FEINDE.
DU SALBEST MEIN HAUPt MIT ÖL
UND SCHENKEST MIR VOLL EIN.

GUTES UND BARMHERZIGKEIT
WERDEN MIR FOLGEN MEIN LEBEN LANG, UND
ICH WERDE BLEIBEN IM HAUSE DES HERRN
IMMERDAR.“

David

